

Der Tierschutzverein Bad Reichenhall und Umgebung e. V. ist Betreiber eines Tierheims, welches sich in unmittelbarer Grenznähe zu Österreich und an einer der großen Transitrouten Deutschlands befindet. Diese ist das Tor für zahlreiche illegale Tiertransporte, vorwiegend aus den Oststaaten.

Meistens handelt es sich um Hundewelpen, die von ihren Züchtern ohne die erforderlichen Dokumente und oft in einem sehr verwahrlosten und kranken Zustand eingeführt werden, um sie in andere europäische Länder zu bringen oder einfach am Straßenrand zu verkaufen. Mittlerweile wird fast wöchentlich von der Bundespolizei ein Fahrzeug mit wehrlosen Welpen, eingepfercht in viel zu enge Transportbehältnisse, entdeckt, welche dann sofort beschlagnahmt werden. Skrupellose Geschäftemacher aus Osteuropa missbrauchen Muttertiere als reine Gebährmaschinen für sogenannte "Moderassen" und trennen die Welpen viel zu früh von der Mutter. Anschließend werden die meist kranken Tiere zum nächstgelegenen Tierheim gebracht, im hiesigen Raum zum Tierheim des Tierschutzverein Bad Reichenhall und Umgebung e. V.

Das Tierheim Bad Reichenhall kann jedoch nur die Erstversorgung übernehmen, weil es derzeit keine eigene Quarantänestation besitzt. Es verfügt aber über hervorragende Kontakte zum bayerischen Tierschutzbund und zu anderen Tierschutzvereinen, welche die Tiere dann sofort auf andere Tierheime mit Quarantänestation verteilen. Der personelle und finanzielle Aufwand im Tierheim Bad Reichenhall

ist dennoch immens. Die Beschlagnahme erfolgt in der Regel in der Nacht und die Tierheimleitung wird über das Nottelefon des Tierschutzvereins informiert, um die geschundenen Kreaturen aufzunehmen. Die Tiere müssen meist sofort von einem Tierarzt behandelt werden, da sie häufig sehr krank sind. Sobald die Welpen wieder reisefähig sind, erfolgt die Unterbringung in anderen Tierheimen, was mit der Bewältigung großer Transportwege verbunden ist.

Allein in diesem Jahr musste das Tierheim Bad Reichenhall sechsmal die Erstversorgung von illegal eingeführten Welpen übernehmen. Damit diese Versorgung auch weiterhin gewährleistet werden kann, ist das Tierheim auf die Unterstütztung der regionalen Bevölkerung angewiesen. Helfen Sie mit einer Spende oder auch tatkräftiger Unterstützung mit, um die Hundewelpen vor einem grausamen Schicksal zu bewahren.

Kontakt und Informationen:

Tierschutzverein Bad Reichenhall und Umgebung e.V. | Teisendorfer Str. 52 | 83435 Bad Reichenhall Tel.: +49 8651 2665

Notfallrufnummer: 0173 5729219 www.tierschutzverein-bad-reichenhall.org

Helfen auch Sie und geben Sie skrupellosen Tierhändlern keine Chance. Achten Sie beim Kauf eines Welpens auf einwandfreie Papiere und besichtigen Sie, wenn irgendwie möglich, das bisherige zu Hause.